

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 1

Erstellungsdatum: 18/04/2012

Revisionsdatum: 10/03/2023

Revisionsnummer: 10

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Produktcode: MD311

UFI: 9R80-Y030-300E-HWYA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Instrumentendesinfektionsmittel. Nur für professionelle Anwendung. Nicht für andere

Zwecke zu verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Tristel Solutions Limited Tristel GmbH

Lynx Business Park Karl-Marx-Allee 90A

Fordham Road

Newmarket 10243 Berlin

Cambridgeshire Deutschland

CB8 7NY

United Kingdom

Tel: +44 (0) 1638 721 500 +49 (0) 30 54844226

Fax: +44 (0) 1638 721 911 +49 (0) 30 54819232

Email: SDS@tristel.com sicherheitsbeauftragter@tristel.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +44 (0) 1638 721500 +49 (0) 30 54844226

(nur zu normalen Geschäftszeiten) (nur zu normalen Geschäftszeiten)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 2: H411; Skin Corr. 1B: H314; Skin Sens. 1: H317

Wichtigste schädliche Wirkungen: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann

allergische Hautreaktionen verursachen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Giftig für

Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 2

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenpiktogramme: GHS05: Ätzwirkung

GHS07: Ausrufezeichen

GHS09: Umwelt







Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

PROPAN-2-OL - Registrierte Nr. REACH:01-2119457558-25-XXXX

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
200-661-7	67-63-0	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319;	1-10%
			STOT SE 3: H336	

DIDECYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORID

230-525-2	7173-51-5	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B:	1-10%
			H314	

ALKYL(C12-16)DIMETHYLBENZYLAMMONIUMCHLORID - Registrierte Nr. REACH: 01-2119970550-39-0000

270-325-2	68424-85-1	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B:	1-10%
			H314; Aquatic Acute 1: H400	

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 3

<1%

DODECYLAMIN

208-534-8

204 600 6	104 00 4		CTOT DE 0. 11272. Chin Com 4D.	4.400/
204-690-6	124-22-1	-	STOT RE 2: H373; Skin Corr. 1B:	1-10%
			H314; STOT SE 3: H335; Asp. Tox. 1:	
			H304; Aquatic Chronic 1: H410;	
			Aquatic Acute 1: H400	
ALKYLETHER	CARBOXYLSÄUR	Е		
-	107600-34-0	-	Eye Dam. 1: H318	1-10%
DINATRIUMSA	ALZ EDTA - Registr	rierte Nr. REACH: 01-2119486775-20		
205-358-3	6381-92-6	-	Acute Tox. 4: H332; STOT RE 2: H373	1-10%

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

532-32-1

NATRIUMBENZOAT - Registrierte Nr. REACH: 01-2119460683-35

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der

Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

Eye Irrit. 2: H319

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein

Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann zu Blasenbildung führen.

Augenkontakt: Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß

bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 4

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder

Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung

beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter

so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und

ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung

umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des

Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

Nicht mit anderen Chemikalien mischen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des

Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Instrumentendesinfektionsmittel. Nur für professionelle Anwendung.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 5

Gefährliche Bestandteile:

PROPAN-2-OL

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	200 ppm	400 ppm	-	-

DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig

sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Gelb

Geruch: Charakteristischer Geruch

Verdunstungszahl: wie Wasser

Brandfördernd: Nicht verfügbar.

Löslichkeit in Wasser: Löslich

Viskosität: Nicht verfügbar.

Siedepunkt / -bereich °C: 110 Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: Nicht verfügbar. obere: Nicht verfügbar.

Flammpunkt °C: Nicht verfügbar. Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar. **Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

Relative Dichte: Nicht verfügbar. pH: 6.25 - 7.75

VOC g/l: Nicht verfügbar.

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 6

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen

auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt

es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

PROPAN-2-OL

IVN	RATTE	LD50	1088	mg/kg
ORL	MAUS	LD50	3600	mg/kg
ORL	RATTE	LD50	5045	mg/kg
SCU	MAUS	LDLO	6	gm/kg

DIDECYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORID

IPR	RATTE	LD50	45	mg/kg
ORL	MAUS	LD50	268	mg/kg

DODECYLAMIN

ORAL	MAUS	LD50	1160	mg/kg
ORAL	RATTE	LD50	1020	mg/kg

DINATRIUMSALZ EDTA

ORAL	MAUS	LD50	2050	mg/kg
ORAL	RATTE	LD50	2000	mg/kg

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 7

NATRIUMBENZOAT

Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann zu Blasenbildung führen.

Augenkontakt: Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß

bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gefährliche Bestandteile:

ALKYL(C12-16)DIMETHYLBENZYLAMMONIUMCHLORID

Daphnia magna 48H EC50 0.016 mg/l	=		0.016	mg/l
-------------------------------------	---	--	-------	------

NATRIUMBENZOAT

FIGURE	00111.050	- 10	/1
FISCHE	96H LC50	>10	ma/l
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			1 3

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Giftig für Wasserorganismen.

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 8

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes

Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder

nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1903

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(DIDECYLDIMETHYLAMMONIUM CHLORID)

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 8

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Ja Meeresschadstoff: Ja

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: E

Transportkategorie: 3

IMDG Trennkategorie: Nicht zutreffend

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Transport: Nicht zutreffend

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit CLP Vorschriften eingestuft und in

Übereinstimmung mit Anhang II der REACH zusammengestellt

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische

Sicherheitsbewertung durchgeführt.

MEDISTEL IMMERSIBLE INSTRUMENT AND EQUIPMENT DISINFECTANT

Seite: 9

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 der

Kommission erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

([Inhalation (Staub/Nebel)]).

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsauschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht

behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.